Presseinformation

5. Mai 2010

Die Kreuze des Arnulf Rainer

Neue Ausstellung im Rainer Museum in Baden

Kreuze durchziehen das gesamte Werk des Künstlers Arnulf Rainer. Seit dem Vorjahr ist ihm in den historischen Räumen des renovierten Frauenbades in Baden auch ein eigenes Museum gewidmet. Nach der Eröffnungsausstellung, die sich mit der frühen Schaffensperiode des Künstlers auseinander setzte, wurde gestern Abend im Rainer-Museum die Ausstellung „Kreuz/Cross" eröffnet. Die museal präsentierten Kreuze in Baden sind Ausdruck seines Schaffensprozesses in den vergangenen fünf Jahrzehnten.

Der Dialog zwischen Bild und Raum, zwischen Farben und Zeichen setzt im neuen Museum vielfältige Assoziationen frei. Dazu tragen auch die besondere Architektur und das vielfältige Raumgefüge mit Badebecken und Umkleidekabinen bei. Mit dem Rainer Museum in Baden habe diese unverwechselbare Künstlerpersönlichkeit in seiner Geburtsstadt eine würdige Heimstätte für sein künstlerisches Schaffen gefunden, ist Landtagspräsident Hans Penz, der die Ausstellung eröffnete, überzeugt. „Seine großartigen Verdienste und sein Lebenswerk werden damit entsprechend gewürdigt", so Penz.

Kuratiert wurde die Ausstellung von Reinhold Baumstark, viele Jahre Generaldirektor der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen und des Bayerischen Nationalmuseums. Seit 16 Jahren leitet er auch die Sammlung des Fürsten Liechtenstein. Zu sehen ist die Ausstellung bis 8. November.

Weitere Informationen: http://www.arnulf-rainer-museum.at/

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at